

Konrad Rigelpach stopi v službo bratov Jurija (I.) in Viljema (I.) Turjaških, ki mu preskrbita za ženo mladenko Adelajdo in mu podeli-ta v fevd našteto posest. Obenem se zaveže, da bo svoji ženi dal za ju-trnjo 20 mark oglejskih pfenigov, kar je pogoj za njeno doto v enakem znesku s strani Turjaških.

1389 januar 10.

Orig. perg. (228 × 175 + 18 mm) v GAFA, predal 8 (A), priložena prepis (B) in prevod v moderno nemščino (D) iz 18. stol. — Prepis iz 18. stol. v ÖNB, cod. 7561, fol. 127–127', št. 225 (C).

Reg.: Komatar, Schloßarchiv, str. 130, št. 250, po A.

Dorz. not.: 1389 10/1 (19. stol.).

Arh. sig.: № 250 (20. stol.).

Ich Chünz der Rigelpach vnd mein erben vergehen offenh an disem prüf vnd chunt allen den, die in an sehent oder hörent lesen, daz ich mich gānzlich mit dienst czogen han vnder hern Jōrgen vnd hern Wilhalmen prüder von Aursperch vnd ir erben vnd haben mir zū irer junchfrawen, die sy mir geben haben zū ainer eelichen hawsfrawen den hoff verlihen an dem Furt vnd ain hüben ze dem Purkstal vnd ain hüben an der Strazzen vnd ain hüben ze dem Kne vnd waz darzū gehōrt, besücht vnd vnbesücht, wisen vnd äkker, stok vnd stain, wasser vnd rain, ausfart vnd einvart, wie ez genant oder gehaizzen sey, also auzgenomenlich, daz ich vnd mein leiplich erben dem vorgenanten hern Jōrgen vnd hern Wilhalmen, prüdern von Aursperch vnd iren erben furbaz dienstlich sten schol als ein yegleich diener seinem hern trewleich dienen schol. Auch schol ich vorgenanter Chuncz meiner hawsfrawen Adelhaiten ze morgengab geben zwainczig march schilling vnd wann ich sy der zwainczig march auzzgericht han mit beraiten pfening, so schüllen mein vorgenanten herren von Aursperch meiner vorgenanter wirtin auch zwainczig march geben vnd die selben zwainczig march, die ir mein hern geben, die schüllen ich vnd mein wirtin vnder mein vorgenanten herren von Aursperch anlegen vnd schüllen die selben zwainczig march von in haben als die vorverschriben hab. Wār aber daz ich oder mein erben den vorgenanten hern Jōrgen vnd hern Wilhalmen, prüdern von Aursperch vnd iren erben von dienst varn wolten vnd sy vns nicht behaben mochten, so wār in die vogenante hab vnd auch die zwainczig march wyder ledig worden vnd sy schüllen sich dez güts vnd auch der zwainczig march ganzlich vnder winden mit vnserm güten willen vnd ich vnd mein erben schüllen fürbaz hincz in vnd hincz iren erben chain ansprach noch vordrung nicht mer haben in chainer weg. Mit vrchünd dicz prüfs versigelt mit meiner lieben swāger Nikklein dez allten Harrer vnd mir, Nikkleins dez allten Osselnikker ir payder anhangunden insigelen versigelt, die sy durch mein

vorgenanten Chunczen fleizziger pet willen an den prif gehangen haben, in vnd iren erben an schaden, wann ich ze den zeiten aygens insigel nicht gehabt han. Der prif ist geben nach Christes gepürt drewczehen hundert jar vnd darnach in dem newn vnd achzigesten jar, dez suntag nach der heligen drey chunig tag.

Dva okrogla grbovna viseča pečata v zelenem vosku v skodelici iz naravnega voska na perg. traku: 1) napis: S NICOLAI • HARRER (= št. 139/1, 194/2, 252/2, 229/2) {pril. 128}. — 2) napis: ✠ S NICOLAI ✠ [OSEL]DIKER (= št. 252/3) {pril. 190}.